

# Hygiene-Schutz-Konzept Kindergottesdienst

Stand: 17. August 2020

Erstellung durch: Steffi Wehner, Johannes Michalik

## 1. Organisatorisches

- Alle Mitarbeiter werden vorab über das Hygiene-Schutz Konzept informiert und zur Einhaltung angehalten.
- Die Regeln des Schutzkonzeptes werden an die Teilnehmenden bzw. ihre Erziehungsberechtigten weitergegeben.
- Die Einhaltung des Hygiene-Schutzkonzeptes wird regelmäßig überprüft.

## 2. Generelle Sicherheits- und Hygieneregeln während des Kindergottesdienstes

- Wir weisen auf einen Mindestabstand von 1,5 Metern zwischen Personen im Innen- und Außenbereich hin.
- Wenn möglich sollte der Kindergottesdienst im Freien stattfinden, z.B. im Gelände des Kindergartens. Für mögliche Schäden kommt die Kirchengemeinde auf.
- Jeglicher Körperkontakt (z. B. bei Begrüßung, Verabschiedung, etc.) ist untersagt.
- Kinder, die Krankheitssymptome aufweisen, können nicht teilnehmen.
- Kinder werden darauf hingewiesen, ausreichend die Hände zu waschen. Für ausreichende Waschgelegenheiten, Flüssigseife und Einmalhandtücher ist gesorgt.
- Die Mitarbeitenden tragen während des Kindergottesdienstes einen Mund-Nasen Schutz, solange sie sich bewegen oder der Mindestabstand nicht eingehalten wird. Am festen Platz kann der Mund-Nasen-Schutz abgenommen werden.
- Kinder über sechs Jahren (ab Schuleintritt) brauchen einen Mund-Nasen Schutz, bis sie an ihrem festen Platz sitzen.
- Teilnehmende Eltern sind verpflichtet einen Mund-Nasen Schutz zu tragen bis sie auf ihrem festen Platz sitzen.
- Der Kindergottesdienst findet bis auf Weiteres im Bugenhagensaal statt.
- Der Kindergottesdienst findet in einem festen Stuhlkreis statt (1,5m Abstand zwischen den Stühlen, jedes Kind hat einen eigenen Stuhl)
- Vor und nach Benutzung des Raumes ist stets großzügig zu lüften
- Während des Kindergottesdienstes sollte stets mindestens ein Fenster geöffnet sein.
- Die Mitarbeiter desinfizieren nach der Nutzung Materialien und benutzte Gegenstände (Türklinken, etc.).
- Singen soll möglichst im Außenbereich stattfinden
- Bewegungsspiele und Spiele mit Körperkontakt sollen nicht stattfinden.
- Während des gesamten Kindergottesdienstes dürfen keine Speisen und Getränke ausgegeben werden, außer diese sind einzeln verpackt.
- Jedes Kind bekommt seine nötigen Materialien einzeln (in einem Schälchen), Material wird nicht geteilt!

## 3. Anmeldung

Eltern müssen vorab ihre Kinder für den Kindergottesdienst anmelden (siehe Anmeldebogen), Dieser wird 14 Tage aufbewahrt um mögliche Infektionsketten rückführen zu können. Dabei werden die geltenden Datenschutzbestimmungen beachtet.

#### **4. Familien im Gottesdienst (bis zum Beginn des Kindergottesdienstes)**

Kinder und ihre Eltern bekommen, wie alle Gottesdienstbesucher (s. Hygienekonzept für Gottesdienste) einen festen Platz zu gewiesen. Dieser Platz sollte in der Nähe des Südausgangs beim Spieleteppich sein. Das Sicherheitsteam wird darüber informiert. Auf dem Spieleteppich werden feste Plätze mit 1,5m Abstand ausgewiesen, z.B. durch Kissen. Jedes Kind hat so seinen eigenen festen Platz. Jede Familie bringt ihre eigenen Spielsachen mit.

Die Kinder werden wie gewohnt mit einem Lied der Gemeinde in den Kindergottesdienst verabschiedet. Dabei bleiben die Familien am Platz. Nach dem Lied stehen die Mitarbeitenden, Kinder und teilnehmende Eltern auf und gehen unter Einhaltung der Abstands- und Maskenregeln durch das Hauptportal in die Gemeinderäume.

#### **5. Ende des Kindergottesdienstes**

Die Kinder werden von den Mitarbeitenden über das Hauptportal in den Gottesdienstraum unter Einhaltung der geltenden Abstands- und Maskenregeln zu ihren Erziehungsberechtigten zurückgebracht. Falls das zeitlich nicht möglich ist, können die Erziehungsberechtigten ihre Kinder auf dem Kirchplatz nach Ende des Gottesdienstes abholen.